

An die
Vorsitzende des Ausschusses
für Schule und Weiterbildung
Frau Gisela Manderla

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 03.11.2010

AN/2028/2010

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	08.11.2010

VHS - Mindestteilnahmezahlen

Sehr geehrte Frau Manderla,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Roters,

in der Benutzungsordnung der VHS vom 12.18.2008, die im Internet hinterlegt ist, finden sich – im Gegensatz zu früheren Darstellungen - keine konkreten Mindestteilnahmezahlen für Kurse.

Im gedruckten Programm der VHS Köln kann man zum einen in den Geschäftsbedingungen lesen, dass bei Veranstaltungen mit weniger als der vorgesehenen Teilnehmerzahl eine prozentuale Erhöhung des Entgeltes der übrigen Teilnehmenden bzw. eine Kürzung der Unterrichtsstundenzahl vorgenommen wird. Zum anderen findet man dort bei einigen Kursen Angaben zur Mindestteilnehmerzahl, bei anderen die Definition einer Kleingruppe mit 9-11 Personen, bei weiteren Kursen keine Angaben. Kurse, die nicht die volle Teilnehmerzahl erzielen, könnten das Budget der VHS belasten und ggS. Einsparpotentiale aufzeigen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Mindestteilnahmezahlen sind für welche Kursangebote festgelegt?
2. Bei wie vielen Kursen wurde 2009 das Teilnahmeentgelt aufgrund von zu geringen Anmeldezahlen prozentual erhöht, damit diese stattfinden konnten? Wie viele waren das im Vergleich zu voll belegten Kursen?
3. Wie viele minder besetzte Kurse wurden 2009 von der VHS abgesetzt? Wie viele waren das im Vergleich zum gesamten Kursangebot?
4. Welche Gründe gab es für die Entscheidung, einen Kurs mit prozentual erhöhtem Teilnehmerentgelt durchzuführen, welche, die Kurse abzusagen?
5. Ist der Kostendeckungsgrad bei Kursen mit voller Teilnahmezahl und bei Kursen mit prozentual erhöhten Teilnehmerentgelten identisch?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Jörg Frank
Fraktionsgeschäftsführer

gez.

Horst Thelen
schulpolitischer Sprecher